



Bathildisheim e.V.
Berufsbildungswerk Nordhessen
Mit Herz und Kompetenz



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Übergangsmanagement für besonders förderbedürftige junge Strafgefangene in Hessen

Januar 2010 – Juni 2012

DBH-Fachtagung Übergangsmanagement
03. / 04.07.2012

Jutta Hoffmann und Mario Watz



Bathildisheim e.V.
Berufsbildungswerk Nordhessen

Mit Herz und Kompetenz

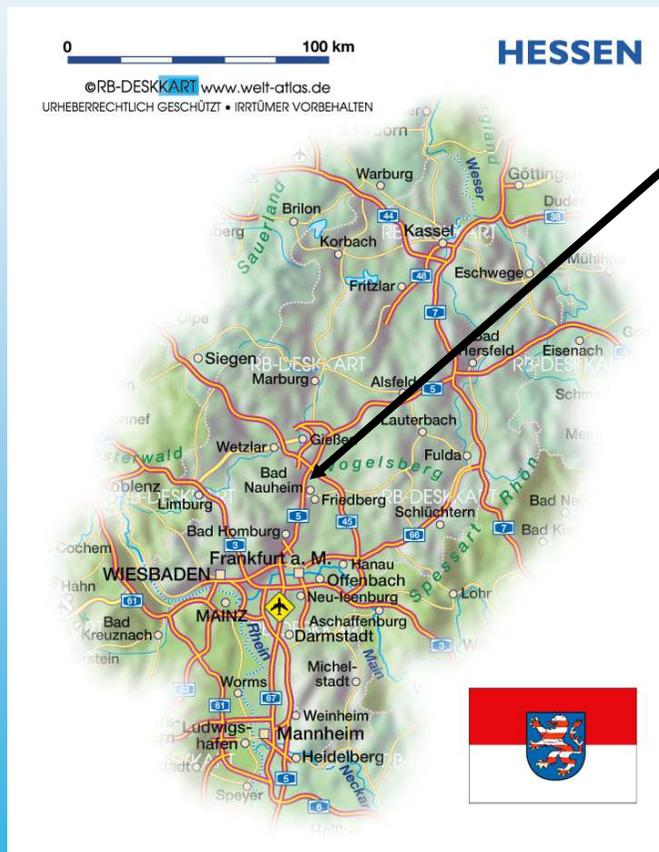


EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Europäischer Sozialfonds
Für die Menschen in Hessen

JVA Rockenberg



Straf- und Untersuchungshaft

**Belegungsfähigkeit: max. 211
Jugendliche (incl. U-Haft)**

**19 Wohngruppen (8-10 Jugendliche)
in der Strafhaft**

Sozialtherapeutische Abteilung

Schule

Berufsvorbereitung / Ausbildung

Übergangmanagement

Ü-Management für bes. förderbedürftige junge Strafgefangene
Jutta Hoffmann / Mario Watz 17.DPT München 17.04.2012



Bathildisheim e.V.
Berufsbildungswerk Nordhessen
Mit Herz und Kompetenz



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



„Drei von vier Jugendlichen werden nach der Haftentlassung innerhalb von 48 Monaten erneut verurteilt, mindestens jeder Zweite kommt erneut hinter Gitter.“

***Rückfallstatistik von 2004 (Heinz, Sutterer und Jehle);
Süddeutsche Zeitung 20.11.2008***



Bathildisheim e.V.
Berufsbildungswerk Nordhessen
Mit Herz und Kompetenz



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



- Von den Jugendlichen, die im Vollzug keine berufliche Qualifikation erwarben *und* die nach der Entlassung arbeitslos blieben, wurden sogar 90% rückfällig und erneut inhaftiert.
- Allerdings: Selbst Gefangene, die mit Erfolg an einer berufsfördernden Maßnahme teilgenommen hatten, später aber dennoch keine Arbeit fanden, wiesen eine fast genauso große „Wiederkehrerquote“ von 80% auf.
- Eine erfolgreiche berufliche Qualifizierung *und* eine ausbildungsgemäße Beschäftigung nach der Entlassung erhöhen jedoch offen-sichtlich die Legalbewährungschancen: Für Gefangene, auf die beide „Positivfaktoren“ zutrafen, wurde die geringste Rückfallquote mit lediglich 32,8% gemessen!

W. Wirth in: Forum Strafvollzug, März 2009



Bathildisheim e.V.
Berufsbildungswerk Nordhessen
Mit Herz und Kompetenz



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Zielgruppe im Projekt:

Jugendliche Inhaftierte mit Behinderungen



Bathildisheim e.V.
Berufsbildungswerk Nordhessen
Mit Herz und Kompetenz



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Gesamtziel:

Ein Verfahren, dass

1. einen nahtlosen Übergang aus dem Vollzug in eine geeignete Reha-Maßnahme sicherstellt.
2. durch eine institutionsübergreifende Förderplanung ermöglicht, die berufliche Reha in der Haft zu beginnen.
3. auf andere Zielgruppen übertragbar ist.



Bathildisheim e.V.
Berufsbildungswerk Nordhessen
Mit Herz und Kompetenz



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Teilziel:

- ein mit der BA abgestimmtes diagnostisches Instrumentarium zur Identifikation der Häftlinge mit Reha-Anspruch
- Klärung der Zuständigkeiten

Umsetzung:

- Besuch des Teamleiters/Reha und der leitenden Psychologin der AA Gießen in der JVA Rockenberg
- Absprachen über psychologische Diagnostik in der AA Gießen
- Erster Präsenztage der Reha-Beraterin AA in der JVA
- Übertragung von Kompetenzen auf die AA Gießen

Teilziel:

- eine institutionsübergreifende Förderplanung

Umsetzung:

- Prozess Förderplanung ist beschrieben und mit allen Beteiligten abgestimmt
- die Förderplanung ist um „reha-relevante“ Kriterien und Dokumente ergänzt



Bathildisheim e.V.
Berufsbildungswerk Nordhessen
Mit Herz und Kompetenz



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Teilziel:

- Qualifizierungsbausteine liegen vor

Umsetzung:

- Weiterbildung der Ausbilder der JVA



Bathildisheim e.V.
Berufsbildungswerk Nordhessen
Mit Herz und Kompetenz



Teilziel:

- eine Arbeitsmarktkonferenz mit allen relevanten Stellen

Umsetzung:

- am 06.04.2011 in der JVA Rockenberg



Bathildisheim e.V.
Berufsbildungswerk Nordhessen
Mit Herz und Kompetenz



Teilziel:

- die MitarbeiterInnen können die berufliche Diagnostik anwenden
- die MitarbeiterInnen können die Förderplanung anwenden

Umsetzung:

- MitarbeiterInnen-Schulung *hamet 2*
- Ausstattung der Zugangswerkstatt
- Workshop mit JVA-MitarbeiterInnen am 10.08.2011

Kriterien für besonderen Förderbedarf:

- Schulleistungen Niveau 5.-6. Klasse
- Brüche in der Lernbiographie
- Brüche in der Entwicklungsbiographie
- Deviantes familiäres Umfeld
- Psychische Beeinträchtigung
- Physische Beeinträchtigung
- Kognitive Beeinträchtigung



Bathildisheim e.V.
Berufsbildungswerk Nordhessen
Mit Herz und Kompetenz



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ergebnisse der Zugangswerkstatt:

- Diagnostik mit 128 Jugendlichen in 2011
- Hinweis auf besonderen Förderbedarf bei 21 Jugendlichen (entspricht 16 %)
- 3 Reha-Beratungstermine durch die AA Gießen



Bathildisheim e.V.
Berufsbildungswerk Nordhessen
Mit Herz und Kompetenz



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Bereits vorliegende Eingliederungsvorschläge:

- Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB)
- Unterstützte Beschäftigung (UB)
- Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM)



Bathildisheim e.V.
Berufsbildungswerk Nordhessen
Mit Herz und Kompetenz



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Projektorganisation:

Mitglieder der Lenkungsgruppe:

- Hessisches Sozialministerium
- Hessisches Ministerium für Justiz, Integration und Europa
- Regionaldirektion Hessen der Bundesagentur für Arbeit
- Berufsbildungswerk Südhessen
- Berufsbildungswerk Nordhessen

Kontakt:

Jutta Hoffmann
j.hoffmann@bbw-nordhessen.de

Mario Watz
mario.watz@jva-rockenberg.justiz.hessen.de



Bathildisheim e.V.
Berufsbildungswerk Nordhessen
Mit Herz und Kompetenz



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Wie geht es weiter?

Beantragte Projektverlängerung bis Juni 2014

Projekthalte:

- Transfer in weitere Jugendstrafanstalten
- Übertragung der Ergebnisse auf weitere Personenkreise
- Erweiterung der Berufsfeldpalette
- Entwicklungsadäquate Berufsvorbereitung



Bathildisheim e.V.
Berufsbildungswerk Nordhessen
Mit Herz und Kompetenz



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Transfer in weitere Jugendstrafanstalten

M1

Die Mitarbeiter der weiteren JVsAs können die Instrumente der reha-spezifischen Diagnostik anwenden.

M2

Die Mitarbeiter können die reha-spezifische Förderplanung anwenden.

M3

Es ist eine regelmäßige Reha-Beratung durch die Arbeitsagentur implementiert.



Bathildisheim e.V.
Berufsbildungswerk Nordhessen
Mit Herz und Kompetenz



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Übertragung der Ergebnisse auf weitere Personenkreise

M4

Die diagnostischen Instrumente sind überprüft und ggf. angepasst.

M5

Es sind unterschiedliche Bedarfsgruppen identifiziert, beschrieben und in die Förderplanung integriert.



Bathildisheim e.V.
Berufsbildungswerk Nordhessen
Mit Herz und Kompetenz



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Erweiterung der Berufsfeldpalette

M6

Im Berufsfeld „Maler und Lackierer“ werden Rehabilitanden qualifiziert.



Bathildisheim e.V.
Berufsbildungswerk Nordhessen
Mit Herz und Kompetenz



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Entwicklungsadäquate Berufsvorbereitung

M7

In den vier Berufsfeldern liegen jeweils fünf Qualifizierungsbausteine auf dem Niveau von § 66 Berufsbildungsgesetz vor.

M8

Die entsprechende fachtheoretische Unterweisung ist eingerichtet.